

Mexico 13

Schleswig



OV-Abend 03.09.2021



Schwerpunktthema

„Notfunk“

"Amateurfunkdienst ein Funkdienst, der von Funkamateuren untereinander, zu experimentellen und technisch-wissenschaftlichen Studien, zur eigenen Weiterbildung, zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen wird; der Amateurfunkdienst schließt die Benutzung von Weltraumfunkstellen ein. Der Amateurfunkdienst und der Amateurfunkdienst über Satelliten sind keine Sicherheitsfunkdienste"

Hieraus leitet sich unter anderem auch der Gedanken der hinter dem Notfunk steht ab, jedoch gibt es **im Gesetzestext keine klare Definition des Notfunk.**

Notfunk



Internationaler Notfunk

Da der DARC ein Mitglied der IARU Region 1 ist, ist als erstes Standbein sicherlich der "Internationale Notfunk" zu nennen. Dieser wird zwischen Funkamateuren über Ländergrenzen hinweg betrieben um grenzüberschreitende Hilfe z.B. bei großen Unglücken zu leisten. Grundlage hierfür ist die internationale Notfunkprozedur der IARU.

Welfare Traffic:

Unter Welfare Traffic ist die klassische Nachbarschaftshilfe durch Funkamateure zu verstehen. Wir haben Technik die im Regelfall auch noch bei größeren Stromausfällen oder Schadenslagen eine Kommunikation ermöglicht. Diese Technik können wir im Notfall für unsere Nachbarn und unser soziales Umfeld zur Verfügung stellen, um Hilfe zu rufen und Nachrichten z.B. an Verwandte zu übermitteln.

Nationaler Notfunk:

Beim nationalen Notfunk geht es primär um die Unterstützung von Behörden, Ämtern, Ministerien und kritischen Infrastrukturen. Es werden vorab Absprachen und Vereinbarungen über die Unterstützung in geplanten oder ungeplanten Lagen getroffen, Helfer entsprechend der Notwendigkeiten ausgebildet und verschiedene Übungen durchgeführt.



„Funkwelle“
Arthur Konze
DL2ART

[Notfunk 📻 In der Krise? - YouTube](#)

Amateurfunk als Rückfallebene für BOS

Kooperation der Stadt Wolfsburg
& DARC e.V. OV H24



Entwicklung der Zusammenarbeit

2014 – 2016

- Im März 14: großer, länger anhaltender Stromausfall in der Region
-> Behörden wurden für Szenario sensibilisiert
- Erste Gespräche mit Stadt und anderen OV's werden geführt
- Eine weitere verlässliche Zusammenarbeit wurde vereinbart



Entwicklung der Zusammenarbeit

Montage der Koffer (November 2019)



Zusammenfassung

Vorteile durch Beauftragung im KatS

- Möglicher Verdienstaufschlag / Freistellung von der Arbeit
- Versicherungsschutz im Einsatz- und Übungsdienst
- Schaffung einer Vertrauensbasis durch Verbindlichkeit
- Bedarfsweise Nutzung der Räume des KatS
- Nutzung städtischer Standorte für AFu Technik
- Anerkennung und Kommunikation auf „Augenhöhe“
- Zugang zu Fördermitteln des Katastrophenschutzes

